

# MIT HERZEN, MUND UND HÄNDEN...

**KUNSTGOTTESDIENST**

**17. NOVEMBER 2013**

**KUNSTHALLE EMDEN**

GELOBTES LAND?



PAUL KLEE, BLICK IN DAS FRUCHTLAND, 1932 – ÖL AUF KARTON, 48,5 x 34,5 cm  
FOTO: U. EDELMANN – STÄDEL MUSEUM – A / STÄDEL MUSEUM, FRANKFURT AM MAIN

## **Musik zum Eingang**

### **Begrüßung**

#### **Verse aus Psalm 27** *(im Wechsel gesprochen)*

Der Herr ist mein Licht und mein Heil;  
vor wem sollte ich mich fürchten?

Der Herr ist meines Lebens Kraft;  
vor wem sollte mir grauen?

Eines bitte ich vom Herrn, das hätte ich gerne:  
daß ich im Hause des Herrn bleiben könne mein Leben lang,  
zu schauen die schönen Gottesdienste des Herrn  
und seinen Tempel zu betrachten.

Denn er deckt mich in seiner Hütte zur bösen Zeit,  
er birgt mich im Schutz seines Zeltes  
und erhöht mich auf einen Felsen.

Herr, höre meine Stimme, wenn ich rufe;  
sei mir gnädig und erhöre mich!

Mein Herz hält dir vor dein Wort:  
"Ihr sollt mein Antlitz suchen."

Darum suche ich auch, Herr, dein Antlitz.

Verbirg dein Antlitz nicht vor mir,  
verstoße nicht im Zorn deinen Knecht!

Denn du bist meine Hilfe; verlaß mich nicht  
und tu die Hand nicht von mir ab, Gott, mein Heil!

Denn mein Vater und meine Mutter verlassen mich,  
aber der Herr nimmt mich auf.

Ich glaube aber doch, daß ich sehen werde  
die Güte des Herrn im Lande der Lebendigen.

Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn!

*Gemeinsam: Amen.*

### **Gebet**

#### **Lesung aus dem Alten Testament:**

**2. Buch Mose 3, 1-15** *(Gemeinde steht zur Lesung auf)*

## Gemeinsames Singen (*Gemeinde setzt sich*)



1. Ver-traut den neu-en We-gen, auf die der  
weil Le-ben heißt: sich re-gen, weil Le-ben  
Herr uns weist, wan-dern heißt. Seit leuch-tend Got-tes Bo-  
gen am ho-hen Him-mel stand, sind Men-schen aus-  
ge-zo-gen in das ge-lob-te Land.

2. Vertraut den neuen Wegen / und wandert in die Zeit! / Gott will, daß ihr ein Segen / für seine Erde seid. / Der uns in frühen Zeiten / das Leben eingehaucht, / der wird uns dahin leiten, / wo er uns will und braucht.

3. Vertraut den neuen Wegen, / auf die uns Gott gesandt! / Er selbst kommt uns entgegen. / Die Zukunft ist sein Land. / Wer aufbricht, der kann hoffen / in Zeit und Ewigkeit. / Die Tore stehen offen. / Das Land ist hell und weit.

## Predigt mit Beiträgen aus dem Workshop (*2. Buch Mose, 3, 1-15*)

### Musik

### Impressionen aus dem Workshop (O-Töne)

### Fürbittengebet (*Gemeinde steht auf*)

### Vaterunser (*gemeinsam gesprochen*)

Vater unser im Himmel,  
geheiligt werde dein Name.  
Dein Reich komme.  
Dein Wille geschehe,  
wie im Himmel, so auf Erden.  
Unser tägliches Brot gib uns heute.  
Und vergib uns unsere Schuld,  
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.  
Und führe uns nicht in Versuchung,  
sondern erlöse uns von dem Bösen.  
Denn dein ist das Reich und die Kraft  
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.  
Amen.

### Segen

## Gemeinsames Singen (Gemeinde setzt sich)

1. Nun dan - ket al - le Gott mit Her - zen, Mund und Hän - den,  
der gro - ße Din - ge tut an uns und al - len En - den,  
der uns von Mut - ter - leib und Kin - des - bei - nen an  
un - zäh - lig viel zu - gut bis hier - her hat ge - tan.

2. Der ewigreiche Gott woll uns bei unserm Leben / ein immer fröhlich Herz  
und edlen Frieden geben / und uns in seiner Gnad / erhalten fort und fort  
und uns aus aller Not erlösen hier und dort.

3. Lob, Ehr und Preis sei Gott, dem Vater und dem Sohne / und Gott dem  
Heiligen Geist im höchsten Himmelsthronen, / ihm dem dreieinigen Gott, /  
wie es im Anfang war / und ist und bleiben wird / so jetzt und und immerdar.

## Musik zum Ausgang

---

### Würden Sie gerne wieder dabei sein?

Hinterlassen Sie uns Ihre E-Mail-Adresse, wir melden uns bei Ihnen!  
Eine Liste liegt aus!

---

### Mitwirkende

Claudia Ohmert, Leiterin der Museumspädagogik  
Dr. Simone Liedtke, Theol. Mitarbeiterin/Sondervikarin im Haus kirchlicher Dienste  
Robert Anthes, Musikschule Anthes  
Weitere Musiker: Michael Meck, Jens Müller, Dr. Bernhard Scherger

---

### Dieser Kunstgottesdienst mit Workshop ist unser gemeinsames Projekt:



Haus kirchlicher Dienste  
der Ev.-luth. Landeskirche Hannovers